

Kühlwasserverlust 4.2 V8

Beitrag von „StefanS.“ vom 20. Januar 2012 um 16:47

Hallo,

ich möchte mich kurz vorstellen ich bin Stefan fahre einen Touareg 4.2 V8 74000Km Ez: 12/2004 auf LPG umgerüstet.

Nun zu meinem Problem der dicke bringt seit ca einem Monat die meldung ``Kühlmittelmangel``

gut aufgefüllt nichts weiter gedacht,

2 wochen später erneut die selbe Meldung er braucht ca. 1,5 liter wasser auf 400km.

Naja war beim Gasumrüster er sagte es kommt nicht von der Anlage alle filter sind trocken die Anschlüsse auch,

dann ab zu Vw Kühlkreislauf abdrücken nichts gefunden weiß nicht ob im warmen oder kalten zustand abgedrückt wurde, naja dann Kompression messen lassen alle Zylinder 13bar, Co2 im Kühlwasser Test war auch negativ , nun schließ ich die Kopfdichtung mal aus aber leider weis ich nicht mehr weiter und dachte ich frag mal hier!

Gruß stefan

Beitrag von „Darragh“ vom 20. Januar 2012 um 18:24

Hallo Stefan

Zunächst einmal herzlich willkommen hier unter Freunden... 🍻

Hast du schon mal nach der Wasserpumpe geschaut, oder schauen lassen?

Wenn beim Abdrücken des Kühlkreislaufes der Motor, und somit auch die Wasserpumpe steht, kann es durchaus sein, das sich der Simmering an die Welle schmiegt und dicht hält.

Kommt nun Bewegung in die Sache, kann das Ergebniss der Druckprobe anders ausfallen....

Meist hilft es, die Wasserpumpe zu wechseln....

Beitrag von „StefanS.“ vom 20. Januar 2012 um 18:50

Ah ok klingt logisch!! Werde ich nächste woche gleich mal checken lassen!! 🤔👍

Und hört sich aber nicht nach kopfdichtung oder ?

Beitrag von „Kruemelmonstter“ vom 20. Januar 2012 um 21:53

Hallo,

- oder mal die sog. " Wasserleiste " - den Kühlwasserschlauch rund um den Motor genau absuchen nach Ausschwitzungen / Kalgablagerungen , - ich hatte ähnliche Effekte , alle Wochen etwas wenig Wasser , - nen Marder (muß noch sehr jung gewesen sein , da kleines Gebiss) hatte es versucht , mini kleine Löcher , bei heißem Kühlwasser drückt es raus , verdunstet aber gleich , also nur geringe Ablagerungen vom Kühlerzusatz auf der Schlauchoberfläche , so ein grauer Schimmer wie Staub ... , beim kalten abdrücken war bei mir auch alles dicht ???

-viel Erfolg beim suchen , Grüße Aus Berlin , Kruemelmonstter

Beitrag von „NIUBEE“ vom 23. Januar 2012 um 15:37

[Zitat von StefanS.](#)

Ah ok klingt logisch!! Werde ich nächste woche gleich mal checken lassen!! 🤔👍

Und hört sich aber nicht nach kopfdichtung oder ?

Hast du Ölschlamm, d.h. eine gelbe schaumige Masse an deinem Öleinfüllstopfen obwohl du keine Kurzstrecke fährst, dein Öl fast neu ist?

Bei Kurzstreckenfahrten kann das auch vorkommen wenn gerade im Winter der Motor nicht ganz warm wird und sich baurtbedingt etwas Kondenzwasser dort sammelt. Aber sonst sollte es gerade bei neuen Öl und Langstreckenfahrern nicht konstant vorkommen.

Wenn doch wäre das ein Indikator für die Kopfdichtung aber helfen kann ihr nur der :)(kommt aber beim V8 fast nicht vor bzw. ich kenne bisher noch keinen Fall).

Ich vermute eher auch die Wasserpumpe, irgendwo ne Schelle die locker ist oder eben ein kleiner Marder. Kann auch der Kühlmittelbehälter sein (gab es glaube ich auch schon mal beim ein oder anderen).

Zur Wasserpumpe:

Die Wasserpumpe muß eh mit dem Zahnriemen raus (120 Tkm Inspektion oder nach ich glaube 6-7 Jahren).

Somit wenn du die wechseln möchtest dann gleich inkl. Zahnriemen.

Kosten komplett ca. 1200 Euro je nach Werkstatt.

Beitrag von „StefanS.“ vom 24. Januar 2012 um 00:25

ja ich hab so nen gelben glibber am Öleinfüllstutzen,:(
aber ich fahre jeden tag nur ca. 12 km zur arbeit !

Naja fahr morgen mal zur werkstatt und mach nen termin,
hoffe es ist nicht allzu schlimm!

Eine frage noch mein dicker qualmt die ersten 50 meter bei temperaturen um 0 +-10 grad
ist das normal oder ein Indiez das die kopfdichtung im eimer ist, und wer hat erfahrung was
das ca ksotet?

Gruß stefan

Beitrag von „NIUBEE“ vom 24. Januar 2012 um 08:02

[Zitat von StefanS.](#)

ja ich hab so nen gelben glibber am Öleinfüllstutzen,:(
aber ich fahre jeden tag nur ca. 12 km zur arbeit !

Naja fahr morgen mal zur werkstatt und mach nen termin,
hoffe es ist nicht allzu schlimm!

Eine frage noch mein dicker qualmt die ersten 50 meter bei temperaturen um 0 +-10
grad
ist das normal oder ein Indiez das die kopfdichtung im eimer ist, und wer hat erfahrung
was
das ca ksotet?

Gruß stefan

Der gelbe Glibber kommt dann bei dir genau wie bei mir von der Kurzstrecke im Winter. Begründung siehe unten.

Auch das "Rauchen" ist normal, denn der Dicke kommt einfach nicht bei solchen Strecken auf Temperatur. Im LPG Betrieb ist das dann sogar noch "schlimmer" jedoch meistens unbedenklich. Ist bei mir auch so...

Einfach öfters, d.h. nach 15.000 km einen Ölwechsel mit gutem 5W30 und hin und wieder ab auf die BAB und den Wagen mal auf Temperatur bringen. Dann geht der Glibber auch weg.

Guck mal auf die Motoröl!!temperatur. Die geht sicherlich bei dir wie bei mir kaum über 60 Grad.

Somit denke ich nicht, dass es schlimm ist.

Schlimm wäre es wenn du jeden Tag 100 km fährst am besten noch BAB dein Öl neu ist und Glibber zu sehen ist, dein Wagen bei Betriebstemperatur massig weissen Rauch abgibt du Öl und Kühlmittelverlust hast. Zudem wäre der Verbrauch noch erhöht.

Hast du im Kühlkreislauf Öl, d.h. Öltröpfchen sichtbar am Deckel des Kühlwasserbehälters bzw. eine schmierige Oberfläche auf dem Kühlwasser die wie ein Ölfilm aussieht? Wenn die Zylinderkopfdichtung defekt wäre müsste man da auch was sehen, d.h. immer die Kombination: Öl im Wasser, Wasser im Öl:) Das ist zwar nur der Laientest aber ein Indiz ist es...

Die Werkstatt wird einen Test auf Kohlenwasserstoffe und CO₂ im Kühlmittelkreislauf machen. Wichtig ist hierbei zu wissen, dass im Gasbetrieb immer etwas Gas, d.h. eben gerade CO₂ und KW ins Kühlmittel gelangen können. Somit sollte man erst mit Frischluft spülen und dann auf Benzin fahren. Dann kann der Test erfolgen.

Wie gesagt es gibt kaum einen A8/Porsche Cayenne oder V8 TI der was an der Kopfdichtung hatte. Der Audi V8 ist gerade im TI fast unkaputtbar wenn man die normalen Regeln einhält. Frag mal bei **[FWB Group](#)** hier im Forum nach. Der ist Motorexperte und spezialisiert auf LPG Umbauten. Der hatte weder mit seinen V8 noch mit Kundenfahrzeugen Probleme.

Ich tippe bei dir auf eine Leitung oben, ein Anschlußventil oder im schlimmsten Fall auf die Wasserpumpe die zusammen mit dem Zahnriemen eh auch bei dir demnächst raus sollte (auch wenn du die km Leistung noch nicht hast so altert der Zahnriemen auch durch die Jahre).

Wünsche dir viel Glück!

Beitrag von „StefanS.“ vom 25. Januar 2012 um 00:27

[Zitat von NIUBEE](#)

Der gelbe Glibber kommt dann bei dir genau wie bei mir von der Kurzstrecke im Winter. Begründung siehe unten.

Auch das "Rauchen" ist normal, denn der Dicke kommt einfach nicht bei solchen Strecken auf Temperatur. Im LPG Betrieb ist das dann sogar noch "schlimmer" jedoch meistens unbedenklich. Ist bei mir auch so...

Einfach öfters, d.h. nach 15.000 km einen Ölwechsel mit gutem 5W30 und hin und wieder ab auf die BAB und den Wagen mal auf Temperatur bringen. Dann geht der Glibber auch weg.

Guck mal auf die Motoröl!!temperatur. Die geht sicherlich bei dir wie bei mir kaum über 60 Grad.

Somit denke ich nicht, dass es schlimm ist.

Schlimm wäre es wenn du jeden Tag 100 km fährst am besten noch BAB dein Öl neu ist und Glibber zu sehen ist, dein Wagen bei Betriebstemperatur massig weissen Rauch abgibt du Öl und Kühlmittelverlust hast. Zudem wäre der Verbrauch noch erhöht.

Hast du im Kühlkreislauf Öl, d.h. Öltröpfchen sichtbar am Deckel des Kühlwasserbehälters bzw. eine schmierige Oberfläche auf dem Kühlwasser die wie ein Ölfilm aussieht? Wenn die Zylinderkopfdichtung defekt wäre müsste man da auch was sehen, d.h. immer die Kombination: Öl im Wasser, Wasser im Öl:) Das ist zwar nur der Laientest aber ein Indiz ist es...

Die Werkstatt wird einen Test auf Kohlenwasserstoffe und CO₂ im Kühlmittelkreislauf machen. Wichtig ist hierbei zu wissen, dass im Gasbetrieb immer etwas Gas, d.h. eben gerade CO₂ und KW ins Kühlmittel gelangen können. Somit sollte man erst mit Frischluft spülen und dann auf Benzin fahren. Dann kann der Test erfolgen.

Wie gesagt es gibt kaum einen A8/Porsche Cayenne oder V8 TI der was an der Kopfdichtung hatte. Der Audi V8 ist gerade im TI fast unkaputtbar wenn man die normalen Regeln einhält. Frag mal bei [FWB Group](#) hier im Forum nach. Der ist Motorexperte und spezialisiert auf LPG Umbauten. Der hatte weder mit seinen V8 noch mit Kundenfahrzeugen Probleme.

Ich tippe bei dir auf eine Leitung oben, ein Anschlußventil oder im schlimmsten Fall auf die Wasserpumpe die zusammen mit dem Zahnriemen eh auch bei dir demnächst raus sollte (auch wenn du die km Leistung noch nicht hast so altert der Zahnriemen auch durch die Jahre).

Wünsche dir viel Glück!

Alles anzeigen

Abend,

ja meine Öltemperatur steigt ca auf 60-65 grad mehr nicht, und öl hab ich auch nicht im Kühlwasser zum Glück

ein CO2 test wurde ja auch schon gemacht war negativ und kompression war auch ok, mich verwirrt nur der starke weiße qulam gleich nach dem start

Gut nach 50-150 metern ist fast alles wieder normal aber das Irrtiert mich.

Naja hab morgen nen termin zum abdrücken des kühlsystems und service dann mal schaun was da raus kommt!

grüße

Beitrag von „NIUBEE“ vom 25. Januar 2012 um 08:40

Zitat von StefanS.

Abend,

ja meine Öltemperatur steigt ca auf 60-65 grad mehr nicht, und öl hab ich auch nicht im Kühlwasser zum Glück

ein CO2 test wurde ja auch schon gemacht war negativ und kompression war auch ok, mich verwirrt nur der starke weiße qulam gleich nach dem start

Gut nach 50-150 metern ist fast alles wieder normal aber das Irrtiert mich.

Naja hab morgen nen termin zum abdrücken des kühlsystems und service dann mal schaun was da raus kommt!

grüße

Na siehste scheint alles ok zu sein mit der Zylinderkopfdichtung. 🙌🌐🙌
Hätte mich auch gewundert...

Das mit dem Qualm (habe ich oben schon geschrieben) habe ich auch. In der RFK sieht man kaum was (kleiner Scherz).

Ne im Ernst der Motor ist ja kalt, die Auspuffanlage ebenso.

In den Auspufftöpfen sammelt sich Kondenzwasser an -beim V8 nicht gerade wenig-.

Dieses wird erstmal "verdampft" wenn der Wagen etwas länger stand.

Ergo: Weisser "Dampf" aus den Auspuffrohren.

Nach einer kurzen Fahrstrecke sollte es aber deutlich weniger werden und genau so sein wie du es beschreibst.

Im Winter fällt das ganze natürlich noch deutlicher auf, denn die Umweltbedingungen fördern geradezu das "dampfen" nach dem Start...😓

Beitrag von „StefanS.“ vom 25. Januar 2012 um 23:55

So, den Dicken heute wieder bekommen kein ergebnis beim abdrücken des Kühlsystems
0,5 liter wasser nachgefüllt innerhalb einer woche.

Ich habe festgestellt wenn ich nach dem abstellen des Motors den Deckel vom
Ausgleichbehälter aufschraube,
und den druck ablasse qualmt er nicht so stark beim Start.

Die werkstatt meinte des es die kopfdichtung ist wahrscheinlich ganz am anfang.

Was meint IHR ? 😞

ich weiß nicht mehr weiter, die reperatur kostet ja nicht wenig!! Hat hier jemand ne ahnung mit
wieviel
ich rechen muss?

Beitrag von „NIUBEE“ vom 26. Januar 2012 um 08:57

[Zitat von StefanS.](#)

So, den Dicken heute wieder bekommen kein ergebnis beim abdrücken des
Kühlsystems [...]

Also solange da keine KW oder CO₂ im Abgassystem festgestellt werden kann würde ich hier
eher mal auf das oben von Kümelmonster beschrieben Problem tippen. Auch Darragh Ansatz ist
sicherlich bei dem alter des Fahrzeugs einen genaueren Blick wert. Beide Fehlerquellen müssen
nicht unbedingt beim abdrücken auftreten.

Mal ne ganz triviale Frage...

Wir haben ja gerade Winter.... hast du mal eine Pappe unter den Dicken gelegt und geguckt ob
du da Spuren von Glysantin erkennen kannst? Beim Dicken ist das ganze nicht so eindeutig,
denn der Dicke ist unten rum recht verbaut und im Sommer findet das Zeug kaum seinen Weg
auf den Boden (vorher verdampft des bzw. kristallisiert aus). Wäre zumindest einen Versuch

wert...


Aber zurück zur Werkstatt.

Welche Seite soll den laut der Werkstatt defekt sein? Haben sie versucht das ganze mal zu lokalisieren (Zylinder)?

Was würde ich in so einem Fall machen.

- 1.) Werkstatt mal wechseln bzw. zweite oder gar dritte Meinung einholen (auch was das Thema Gasanlage betrifft denn häufig ist dann doch da was undicht).
- 2.) Alle Leitungen genau auf Rückstände durchsuchen lassen

Die Kosten kann man kaum schätzen aber mit mit ein paar Euro ist da nichts zu machen. Die Kosten für die Dichtung (ca. 50 Euro pro Seite) sind da das geringste...;)

Und nochmal den Tipp schreib bitte mal FWB Group an. Wenn einer Experte in Sachen V8 mit LPG ist dann er. 

Beitrag von „StefanS.“ vom 26. Januar 2012 um 11:58

Zitat von NIUBEE

Aber zurück zur Werkstatt.

Welche Seite soll den laut der Werkstatt defekt sein? Haben sie versucht das ganze mal zu lokalisieren (Zylinder)?

Was würde ich in so einem Fall machen.

- 1.) Werkstatt mal wechseln bzw. zweite oder gar dritte Meinung einholen (auch was das Thema Gasanlage betrifft denn häufig ist dann doch da was undicht).
- 2.) Alle Leitungen genau auf Rückstände durchsuchen lassen

welche seite ist noch nicht klar freitag muss ich nochmal hin, und
Eine zweite meinung hab ich eingeholt gleiches ergebnis .

Hab gerade festgestellt das mein fussraum auf der beifahrer seite feucht ist was kann das sein
evtl.

Wärmetauscher??

Beitrag von „Darragh“ vom 26. Januar 2012 um 12:35

[Zitat von StefanS.](#)

[...] Hab gerade festgestellt das mein fussraum auf der beifahrer seite feucht ist was kann das sein evtl. Wärmetauscher??

Hallo Stefan

währe möglich, sollte dieser allerdings undicht sein, hätte man dieses bereits beim Abdrücken des Systems bemerken müssen.

Frage: Hast du ein Schiebedach? dann solltest du mal die Abfussschläuche untersuchen und reinigen. Hierzu gibt es in den Tiefen des Forums auch einen Threat.

Beitrag von „NIUBEE“ vom 26. Januar 2012 um 12:59

[Zitat von Darragh](#)

Hierzu gibt es in den Tiefen des Forums auch einen Threat.

Jo den hier z.B.: <https://www.touareg-freunde.de/showthread.php...ighlight=wasser>

Die SuFu findet einiges zum Thema...

Zur ZKD...ich weiß ja immer noch nicht...der V8 Motor kommt ja eigentlich von Audi. Im A8 ist er soweit ich noch weiß auch zu finden.

Somit könntest du dich mal im A8 Forum umhören aber ich konnte da bisher auch nichts finden. Evtl. haben die noch eine Idee oder andere hier im Forum.

Eigentlich ist die ZKD beim V8 Motor sehr beständig.

Passieren kann natürlich immer was nur irgendwie ist es einfach komisch wenn im Kühlwasser kein CO₂ oder Kohlenwasserstoffe gefunden werden...

Damit kann man eigentlich auch nur schwer sagen welcher Zylinder oder welche Seite nun betroffen ist, d.h. im Zweifel alles neu und auf Verdacht tauschen...

Was wenn es nun doch die WP war?

Wurde die geprüft?

Hast du mal geguckt ob der Dicke "rosa" Flecken hinterlässt (mit der Pappe?)?

Beitrag von „goranplavcic“ vom 26. Dezember 2012 um 20:24

Hallo StefanS,

hast du dein Problem lösen können, ich habe das gleiche bei meinem V8.
Bin für jede Info dankbar.

LG

Beitrag von „StefanS.“ vom 26. Dezember 2012 um 20:58

Hallo,

ja konnte das problem lösen mit einer neuen Kopfdichtung 😞
das wasser drang in den Brennraum nach abstellen des Motors.
Seit der neuen Dichtung musste ich kein Glas mehr nachfüllen.

PS: Bei VW ein teurer Spaß hab es in ner Freien Werkstatt machen lassen.

Viel Erfolg

MFG

Beitrag von „goranplavcic“ vom 26. Dezember 2012 um 21:06

Vielen Dank für die schnelle Antwort, kannst du mir noch sagen wie teuer der Spaß ca. war?

Gruß
Goran

Beitrag von „StefanS.“ vom 26. Dezember 2012 um 21:31

Teuer sehr teuer.

Laut VW 20-25 arbeitsstunden kompletten Motor raus Köpfe runter und wieder rein.
Materialwert waren glaub 400€ aber die Arbeitszeit laut VW,
sollte das ganze ca 2500€ kosten.

Hab in ner Freien Werkstatt 1500€ bezahlt (Bekannter)
Aber sowas um den dreh musst du rechnen.

mfg